Bättwil							
Schulort:	Kanton 1799:		Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Solothurn Solothurn Bättwil			
Standort:	Bundesarchiv Ber	n, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, f	ol. 63-64				
Zitieremp	ofehlung: helvetischen Sch	esserli, A. / Osterwalder, F. / Tröh ulumfrage von 1799, Bern 2015, N erenquete.ch/db/2358].		te. Edition der			
ln dieser Schule er	Quelle wird folgende wähnt: - Bättwil (Niedere	Schule, Normalschule, katholisch	)				
Beantwo	ortung der Fragen über den Zustand der Sch	nule in der Gemeinte Bettwill.					
		<ol> <li>Lokal-Verhältnisse.</li> </ol>					
l.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Zu Bettwill.					
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf.					
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigne Gemeinde.	Eine eigne Gemeinde.				
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentscha	aft)? Vor dem Kriege zur Kirchenge Agentschaft für sich.	y Vor dem Kriege zur Kirchengemeine Leymen, nun aber zu Witterswill:				
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum Dornecker					
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Solothurner.	Solothurner.				
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Sind keine.					
1.3	Namen der zum Schulbezirk gehöriger Dörfer, Weiler, Höfe.	າ Keine.					
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und						
l.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.						
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen eine Stunde im Umkreise.	auf					
I.4.a	Ihre Namen.	Witterswill, Hofstädten Metze	Witterswill, Hofstädten Metzerlen Rottersdorf.				

Ihre Namen. Witterswill, Hofstädten Metzerlen Rottersdorf. 1.4.b Die Entfernung eines jeden. Witterswill 1/4 Hofstadten 1/2 Metzerlen 1 Rottersdorf 1 Stunde.

II. Unterricht.

1. Religionswissenschaft.

2. Lesen nach Anleitung der Normalschule.

3 Rechenkunst

4. Schönschreiben, dabey Rechtschreibung.

11.6 Die Schule zu Bettwill wird Sommer und Winter gehalten. gehalten? Wie lange? 11.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? ||[Seite 2] Schulbücher sind die nach der Normal.

Vorschriften, wie wird es mit diesen 11.8 Vorschriften des gleichen. gehalten?

11.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

Was wird in der Schule gelehrt?

Werden die Schulen nur im Winter

11.5

III.12.a

III.12.b

Die Schule dauert täglich Morgens von 8 bis 11. Mitags von 1 bis 4.

Die Kinder sind in 3 Klassen getheilet.

1te Beschäftiget sich mit der Buchstabenkentniß Buchstabiren. Regeln davon. 2te Die Kinder der 2ten Klasse, lesen nach den Regeln. Erklären dabey die

Wortforschung. Ueben sich im Schreiben und Rechnen.

II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? 3te Klasse übet sich in der Rechtschreibung und Verfertigung schriftlicher Aufsätze,

als Quittungen, Scheine Briefe.

Sie machen Rechnungen, sowohl ganzer als gebrochnen Zahlen, Verhältnißregeln

Gesellschaftsregeln Progresionen Ausziehung der Quadratwurzel.

Jede Klasse beantworte die Fragen des Katechismus.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11 Schullehrer. Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Die Gemeinte. III.11.a Auf welche Weise? III.11.b Wie heißt er? Andreas Knittel III.11.c Wo ist er her? Von Fulda III.11.d Wie alt? 30 Jahr. III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Ledig. III.11.f Wie lang ist er Schullehrer? 2 Jahr Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er III.11.g ||[Seite 3] Auf der Universitet zu Fuld. vorher für einen Beruf? Hat er jetzt noch neben dem Lehramte III.11.h Neben dem Lehramte keine Verrichtungen. andere Verrichtungen? Welche? Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen III.12 überhaupt die Schule?

Kinder der Schule sind überhaupt 26. Sowohl im Sommer als Winder.

#### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13 Schulfonds (Schulstiftung) Ist dergleichen vorhanden? IV.13.a IV.13.b Wie stark ist er?

IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?

Im Winter. (Knaben/Mädchen)

Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

Ist er etwa mit dem Kirchen- oder IV.13.d Armengut vereinigt? IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? IV.15 Schulhaus. IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In IV.15.b welchem Gebäude? Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung IV.15.c einer Schulstube Hauszins? Wie viel? Wer muß für die Schulwohnung sorgen, IV.15.d und selbige im baulichen Stande erhalten? IV.16 Einkommen des Schullehrers. IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. Aus welchen Quellen? aus IV.16.B abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, IV.16.B.a Grundzinsen etc.)? IV.16.B.b Schulgeldern? IV.16.B.c Stiftungen? IV.16.B.d Gemeindekassen? IV.16.B.e Kirchengütern? Zusammengelegten Geldern der IV.16.B.f Hausväter? IV.16.B.a Liegenden Gründen?

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Unterschrift Schullehrer Andreas Knittel **Fliesstextantworten** 

Schulstiftung. Gar nichts.

Seine Einkünften sind, die Kost, die ihm die Gemeinte giebt, und vom Kinde die Woche 6 Rappen.

Schulhaus keines.

Schulstube wo für die Gemeinte sorget, auch fürs Holz.

B. Aus welchen Quellen?

Jst aus den acht Fragen, keine derley Quelle in der Gemeinte Bettwill.

# Metadaten

IV.16.B.h

Oekonomie

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 63-64

Briefkopf Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schule in der Gemeinte Bettwill.

Transkriptionsdatum 18.11.2013

Datum des Schreibens

Faksimile 2358BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1461\_fol\_63-64.pdf

Ist Quelle original? Verfasser Name Knittel Verfasser Vorname **Andreas** Vom Lehrer verfasst? Ja

Randnotiz

Kommentar öffentlich

#### Ort

Name Konfession	<b>Bättwil</b> katholisch	 Kanton 1799	Solothurn	Kantan 1700	Calathuma
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Dornach	——— Kanton 1780	Solothurn
Eigenständige	lo.	Agentschaft 1799	Bättwil	Kanton 2015	Solothurn
Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde		——— Amt 2000	Dorneck
Ist Schulort?	Ja	1799	Witterswil	Gemeinde 2015	Bättwil
Höhenlage		Einwohnerzahl		——— Einwohnerzahl	
Geo. Breite	605316	1799		2000	
Geo. Länge	259910				

## In der Transkription erwähnte Schulen

### 1. Schule: Bättwil (ID: 3307)

Schultypus: Niedere Schule Besondere Merkmale: Normalschule Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds** Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Pensenklasse

Klassenanzahl:

Keine

Ja

Unterrichtete Inhalte:

Schülerzahlen Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7515)

Name: Knittel Vorname: Andreas

Weitere InformationenHerkunft:FuldaAlter:30Konfession:katholisch

Geschlecht: Mann Im Ort seit: Zivilstand: ledig Lehrer seit:

Hat er eine Familie? Erstberuf: Keine Angaben Anzahl Kinder: Zusatzberuf: Keine Angaben

Weitere Verrichtungen?